

Message vom 02.04.2017

Spirit Led 1 – Der spirit led life Rhythmus

Ein geistgeführtes Leben ist etwas vom Wunderbarsten, das du erleben kannst. In dieser neuen Serie wollen wir uns das näher anschauen.

Der Platz des Heiligen Geistes

*sondern das ist der **Bund**, den ich mit dem Haus Israel schliessen werde nach jenen Tagen, spricht der Herr: Ich will ihnen **meine Gesetze** in den **Sinn** geben und sie in ihre **Herzen schreiben**; und ich will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein. Und es wird keiner mehr seinen Nächsten und keiner mehr seinen Bruder lehren und sagen: **Erkenne den Herrn! Denn es werden mich alle kennen**, vom Kleinsten bis zum Grössten unter ihnen; Hebräer 8,10-11*

Hier wird vom neuen Bund gesprochen. Im neuen Bund hat der Heilige Geist den Platz des Gesetzes in uns eingenommen. Jeder, dessen Herr und Erlöser Jesus ist, kann heute von Gott hören.

*Wenn ihr aber vom **Geist geleitet** werdet, so seid ihr **nicht unter dem Gesetz**. Galater 5,18*

Früher war das Gesetz die Führung der Menschen. Doch heute hat der Heilige Geist den Platz des Gesetzes eingenommen und wir sind nun vom Geist geführt. Im alten Bund brauchten die Menschen Priester, Propheten und Könige, um von Gott zu hören und von Ihm geleitet zu sein. Im neuen Bund gibt es zwei Dinge, die wir in Bezug auf ein geistgeführtes Leben wissen müssen: 1) jeder kann von Gott hören und 2) jeder kann sensibel auf den Heiligen Geist sein.

Kinder Gottes können erwarten, vom Geist geführt zu werden.

*Denn alle, die durch den **Geist Gottes geleitet** werden, die sind **Söhne Gottes**. Römer 8,14*

Sohnschaft ist ein geistlicher Ausdruck, der Töchter ebenso mit einschliesst. Kinder Gottes können erwarten, vom Geist geführt zu werden.

Das Zeugnis des Geistes

*Es gibt wohl **mancherlei Arten von Stimmen** in der Welt, und keine von ihnen ist ohne Laut.*

1. Korinther 14,10

Die Herausforderung für dich und mich ist, dass es in der Welt viele Stimmen gibt. Und sie alle wollen uns führen, doch oftmals verführen sie uns, anstatt uns zu führen. Es gibt die Stimme der Möglichkeit, der Umstände, der Gefühle, des Geldes, der Familie, der Freunde, der Beliebtheit oder der politischen Korrektheit, um einige zu nennen. Aber von all diesen Stimmen sollen wir nicht geführt sein, sondern wir sollen einzig und allein vom Heiligen Geist geführt sein. Wir können auf den Rat von z.B. Freunden hören und es ist auch gut, wenn sich uns Möglichkeiten und Chancen auftun, aber trotzdem sollen wir nicht von diesen Dingen geführt sein, sondern vom Geist.

*Der **Geist selbst gibt Zeugnis** zusammen mit **unserem Geist**, dass wir Gottes Kinder sind.*

Römer 8,16

Es gibt zwei Geister hier. Der erste Geist ist der Heilige Geist und der zweite Geist ist dein Geist. Du hast einen Körper, eine Seele und einen Geist. Wenn du wiedergeboren bist, nimmt der Heilige Geist Wohnung in dir, das bedeutet, Er kommt in deinen Geist hinein. Geistliche Führung funktioniert also so, dass der Heilige Geist zusammen mit unserem Geist bezeugt. Schauen wir nicht in dieselbe Richtung wie der Heilige Geist, so haben wir kein Zeugnis. Blicken wir jedoch in die gleiche Richtung, haben wir ein Zeugnis, weil der Heilige Geist zusammen mit unserem Geist bezeugt. Kein Zeugnis zu haben ist wie ein rotes Licht, man merkt, etwas stimmt nicht und man ist nicht überzeugt. Ein Zeugnis zu haben ist wiederum wie ein grünes Licht, es ist eine Bestätigung und löst innerlich Frieden und Freude aus.

Die Führung des Heiligen Geistes

*Als ich aber nach Troas kam, um das Evangelium von Christus zu verkündigen, und **mir eine Tür geöffnet war im Herrn**, hatte ich **gleichwohl keine Ruhe in meinem Geist**, weil ich meinen Bruder Titus nicht fand; sondern ich nahm Abschied von ihnen und reiste nach Mazedonien.*

2. Korinther 2,12-13

Paulus fehlte das Zeugnis. Aber warum hatte er trotzdem kein Zeugnis, wenn ihm doch eine Türe im Herrn geöffnet war? Wäre das nicht alles was wir brauchen? Es gibt einen Unterschied zwischen einer Türe **im** Herrn und einer Türe **vom** Herrn. Ein Pastor kann die Möglichkeit erhalten, zu predigen. Das wäre eine Türe im Herrn, aber es heisst nicht, dass es auch vom Herrn ist. Genauso war es bei Paulus. In seiner Seele war er begeistert über die Möglichkeit, das Evangelium zu verkünden, aber weil diese Möglichkeit nicht vom Herrn war, hatte er auch keine Ruhe darüber. Wenn wir eine Richtung einschlagen, sollten wir darauf achten, ob Ruhe und Frieden da sind. Denn Ruhe und Frieden sind der Rhythmus des Heiligen Geistes. Ruhe ist eine geistlich gesteuerte Aktivität. Für dich als Christ ist grünes Licht die Norm. Denn in dem Moment, als der Heilige Geist Wohnung in dir genommen hat, wurde in dir das grüne Licht entfacht. Du kannst also davon ausgehen, dass grünes Licht der Normalfall ist. Achte

lediglich darauf, ob das Licht auf rot schaltet, denn das wirst du spüren. Sensibel zu sein bedeutet, dass wir nicht auf das Äussere schauen, die Möglichkeiten, Umstände usw., sondern, dass wir auf das Innere, die Führung des Geistes, schauen. Das Innere kann komplett anders sein als das Äussere. Die vermutlich grösste Herausforderung ist es, herauszufinden, was seelisch und was geistlich ist. Paulus trennte die Seele und den Geist. Vers 12 beschreibt seine Seele, die Begeisterung die er spürt über die erhaltene Möglichkeit und Vers 13 beschreibt den Geist, dass er trotz allem keine Ruhe hat.

Ruhe und Frieden sind der Rhythmus des Heiligen Geistes.

*Da kam der Geist über Amasai, das Haupt der Wagenkämpfer, [und er sprach:] »Dein sind wir, David, und mit dir halten wir es, du Sohn Isais: **Friede, Friede** sei mit dir, und **Friede** mit deinen Helfern; denn dein Gott hilft dir!« So nahm sie David an und setzte sie als Häupter über die Streifscharen ein. 1. Chronik 12,19*

Amasai's Kernaussage war Friede. Jesu Kernaussage war ebenfalls Friede. Wo Friede ist, ist der Heilige Geist.

*Wie das Vieh, das ins Tal hinabsteigt, so **brachte der Geist des HERRN sie zur Ruhe**. So hast du dein Volk **geführt**, um dir einen herrlichen Namen zu machen. Jesaja 63,14*

Der Herr stresst nicht. Der Heilige Geist führt durch Ruhe, denn Ruhe ist Sein Rhythmus.

Gedanken des Tages:

Im neuen Bund kann jeder Gott hören. Der Heilige Geist führt durch Ruhe und Frieden.

Gebet und persönliches Bekenntnis:

Danke Jesus, dass ich im neuen Bund lebe und Gott hören kann. Hilf mir, auf die Stimme des Heiligen Geistes zu hören und sensibel für Seine Führung zu sein. Danke, dass ich merke, wenn etwas nicht gut ist und meine eingeschlagene Richtung geändert werden muss. Deine Ruhe und dein Frieden leiten mich.

Amen.